

Zu Besuch in Deutschland

i-connect

Nr. 6

i-team Germany

ZUKUNFT GESTALTEN AN
EINEM TRADITIONSREICHEN
STANDORT

„ES WAR DAS GANZE
SYSTEM UND DIE MARKE
UM DEN I-MOP“

Simone Bäumer, CEO der HIGHCLEAN Group

„DEUTSCHLAND
HAT DIE ROLLE UND
DAS IMAGE DER
REINIGUNGSKRÄFTE
AUFGEWERTET.“

Frank van de Ven

Reinigen Sie
300 m² in
nur 1 Minute
mit dem i-walk



Verbessern Sie Ihre Reinigungsprozesse

Maximieren Sie die Reinigungseffizienz, ohne Zeit zu verlieren. Kombinieren Sie die leistungsstarke, moderne Co-botic-Technologie mit den unübertroffenen Reinigungsergebnissen eines i-mop XL. In weniger als einer Minute können Sie das Gerät in Betrieb nehmen und sich anderen Aufgaben widmen.



Schneller

In weniger als einer Minute ist der i-walk einsatzbereit und Sie haben Zeit für andere Aufgaben.



Sauberer

Der i-walk kombiniert Cobotisierung mit der Reinigungsleistung des i-mop.



Umweltfreundlicher

Durch optimierten Energieverbrauch Nachhaltig und Umweltschonend.



Sicherer

Die fortschrittliche Saugtechnologie sorgt dafür, dass der Boden trocken hinterlassen wird, wodurch das Risiko von Rutschunfällen verringert wird.



Besser

Erledigt wiederkehrende Routineaufgaben, sodass sich das Reinigungspersonal auf andere Tätigkeiten konzentrieren kann.



Eine intelligentere Art der Reinigung.
Werden Sie Teil der Revolution
Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen



EINLEITUNG



„NEUE
HORIZONTE
ENTDECKEN“

Deutsche Pünktlichkeit und Effizienz sind weltweit bekannt und gelten als typisch deutsch. In Deutschland ist es nichts Ungewöhnliches, pünktlich zu einer privaten Verabredung zu erscheinen und geschäftliche Termine werden grundsätzlich strikt eingehalten. Diese ausgeprägte Pünktlichkeit spiegelt die deutsche Mentalität wider, die Zuverlässigkeit und Organisation schätzt. So ist es nicht verwunderlich, dass die Deutschen „Weltmeister“ in der Umstellung von manueller auf maschinelle Reinigung sind, denn sie haben es gerne, wenn alles reibungslos und effizient läuft, sei es in der Industrie, bei der Arbeit oder im Alltag.

Deutschland verfügt über eine hochentwickelte soziale Marktwirtschaft. Sie ist die größte Volkswirtschaft Europas und gemessen am nominalen Bruttoinlandsprodukt die drittgrößte der Welt. Dies ist einer der Gründe, warum wir uns in dieser Ausgabe des i-connect Magazins näher mit den Entwicklungen der Reinigungsbranche in diesem relevanten Markt beschäftigen. Mehr als 99 Prozent aller deutschen Unternehmen gehören zum Mittelstand – kleine und mittlere Unternehmen, die sich meist in Familienbesitz befinden. Diese Unternehmen stellen 48 Prozent der Weltmarktführer in ihren Segmenten und werden als „Hidden Champions“, als heimliche Gewinner, bezeichnet. Das Land ist bekannt für seine führende Rolle im Bereich der erneuerbaren Energien (Energiewende), investiert rund 3,14 % des BIP in Forschung und Entwicklung in verschiedenen Wirtschaftssektoren und ist weltweit zweitgrößter Exporteur von Hightech-Technologien.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre dieser Ausgabe von i-connect über den deutschen Markt und seine Esskultur!

Ben van de Scheur

Geschäftsführer – i-team Professional BV
ben@i-teamglobal.com



6

Impressum

Das i-connect Magazin ist eine Publikation von i-team Global.

Erscheinungsweise: 2 mal pro Jahr

Konzept und Produktion:

Eveline Grin | Carolien Wouters

Jaimie Teelen

Feedback: i-connect@i-teamglobal.com

Möchten Sie die nächste Ausgabe des i-connect-Magazins erhalten?

Scannen Sie den QR-Code



INHALT

6 Willkommen in Deutschland

8 Von i-embassy zu i-partner
Die Stärke der Zusammenarbeit

9 i-team Germany
Zukunft gestalten an einem traditionsreichen Standort

10 Im Gespräch mit Gerhard Eichhorn

14 Die Reinigungsbranche in Deutschland

18 Frank van de Ven über die Befähigung von Reinigungskräften

20 Kulinarischer Genuss aus Deutschland

26 Simone Bäumer über den i-mop
Einblicke der CEO der HIGHCLEAN Group

28 Partner im Rampenlicht
Lernen Sie unsere deutschen i-partner kennen

30 Neues aus der europäischen Reinigungsbranche

32 Deutschland entdecken
Kunst, Genuss und Abenteuer

34 Nachhaltige Wirkung
Der Dominoeffekt von Made Blue



10



32



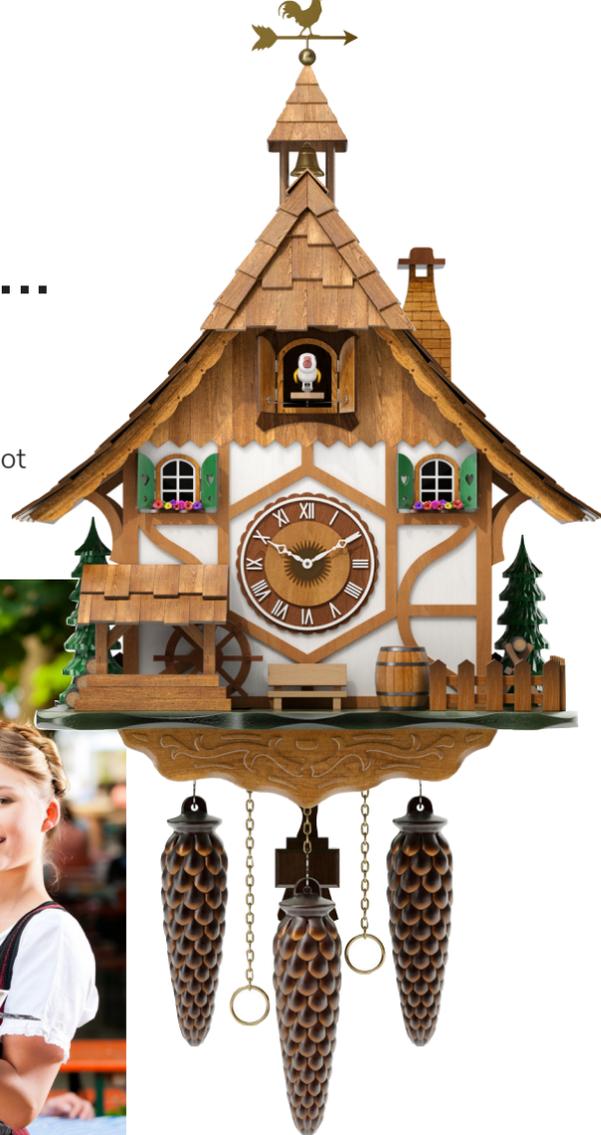
14

Willkommen in **Deutschland**
TYPISCH DEUTSCH ...



PROST!

Bier gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot von 1516 – rein, schlicht, perfekt.



TICKTACK

schlägt die Kuckucksuhr!
 Deutschland ist das Land der filigranen Schwarzwälder Kuckucksuhren, in denen sich Zeitmessung und Handwerkskunst vereinen.

OKTOBERFEST

Münchens legendäres Bierfest: Maßkrüge, Lederhosen und Brezn. Prost!

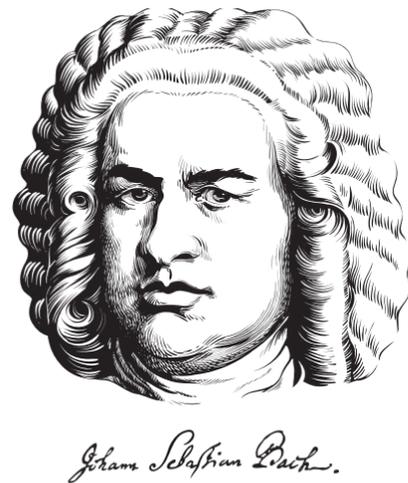


EIN GLAS WEIN?

Erkunde die üppigen Weinberge in Deutschlands 13 einzigartigen Weinregionen, wo erstklassige Weine und atemberaubende Landschaften jedes Glas zu einem Meisterwerk machen.

KLASSISCHES CRESCENDO

Die Heimat großer Meister wie Beethoven und Bach – mit Sinfonien, die große, zeitlose Schätze darstellen.



WRUMMMMM

Erleben Sie den Rausch der Geschwindigkeit auf der Autobahn – ganz ohne Tempolimit!



AUTOMANIE

In Deutschland treffen Präzision und Leistung auf vier Rädern aufeinander. Denken Sie an Volkswagen, Audi, Porsche, BMW – Namen, die das Herz eines jeden Autoliebhabers höher schlagen lassen.

BRATWURST

Probieren Sie **über 1.000 Wurstsorten**, von der Bratwurst bis zur Currywurst, serviert mit Sauerkraut.



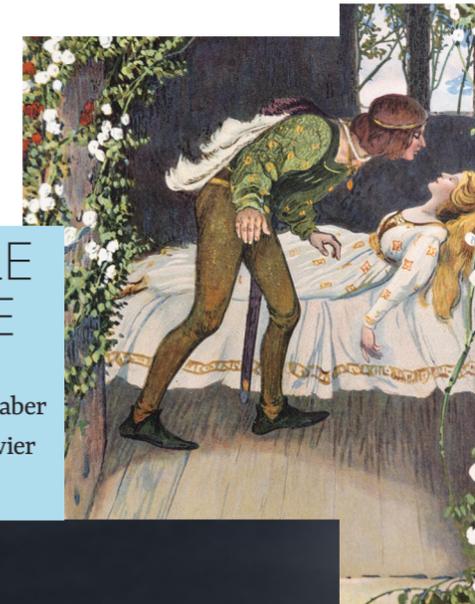
VERWUNSCHENE SCHLÖSSER

Es gibt eine königliche Anzahl an Burgen und Schlössern. **Über 20.000, um genau zu sein.** Besuchen Sie Kassel und Ihre Kindheitsträume werden wahr.



DIE GEBRÜDER GRIMM

Die düsteren und zauberhaften Märchen der Gebrüder Grimm enden oft alles andere als zuckersüß.



SKURRILE GESETZE

Die Flucht aus dem Gefängnis ist legal, aber spätabends das Klavier zu stimmen nicht.



SÜSSE BACKKUNST

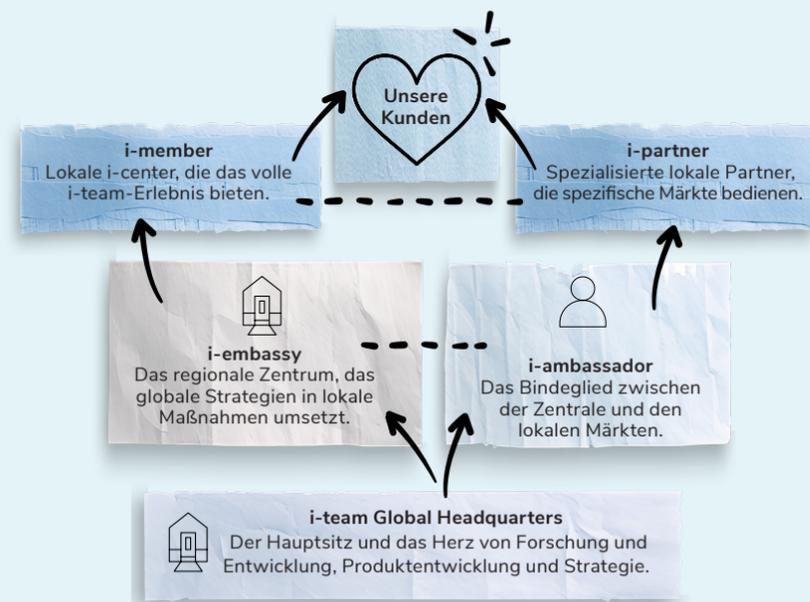
Tauchen Sie mit jeder Schicht Schwarzwälder Kirschtorte tiefer in die Glückseligkeit ein, ein dekadenter Genuss aus Schokolade, Kirschen und Schlagsahne.

Die Stärke der Zusammenarbeit

Von i-embassy zu i-partner

I-TEAM
STRUKTUR

Wir von i-team Global glauben fest an das Konzept der „Glokalisierung“: global denken und lokal handeln. Diese Philosophie bildet das Rückgrat unserer Struktur, die sich vom globalen Hauptsitz bis hin zu den lokalen i-members und i-partners erstreckt.



WAS IST EINE I-EMBASSY?

Die i-embassy ist eine entscheidende Komponente der i-team-Struktur. Sie ist eine Niederlassung, die als Brücke zwischen unserer globalen Zentrale und den lokalen Märkten dient. Von dieser Niederlassung aus arbeitet der i-ambassador und empfängt Kunden. Sie fungiert als Verlängerung unserer Zentrale in Eindhoven, jedoch mit starkem lokalem Fokus.

DIE ROLLE DES I-AMBASSADORS

Jede Region, in der i-team tätig ist, hat einen i-ambassador. Dieser Vertreter verkörpert die Mission von i-team und fungiert als Vermittler zwischen dem Team und den lokalen i-members und i-partnern. Der i-ambassador ist nicht nur das Gesicht von i-team, sondern auch ein entscheidendes Bindeglied zur Unterstützung und Betreuung von Partnern, zur Lokalisierung von Inhalten, zur Unterstützung kommerzieller Ansätze und zur Bereitstellung administrativer Hilfe.

I-MEMBER UND I-PARTNER:

DAS RÜCKGRAT DES LOKALEN ERFOLGS

i-member und i-partner sind der Schlüssel zur lokalen Präsenz von i-team Global. i-member bieten ein umfassendes i-team-Erlebnis durch i-centre, die als Drehscheibe für Produktdemonstrationen, Schulungen und Kundensupport dienen. Auf der anderen Seite konzentrieren sich i-partner auf bestimmte Märkte oder Produkte und bieten spezialisierte Dienstleistungen an, die auf die spezifischen lokalen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

GEMEINSAM STÄRKER, GLOBAL UND LOKAL

Bei i-team Global dreht sich alles um Zusammenarbeit. Durch die enge Verbindung zwischen unserem globalen Team und unseren lokalen Partnern erzielen wir eine globale Wirkung und können gleichzeitig auf die besonderen Bedürfnisse jedes einzelnen Marktes eingehen. Unser Ziel ist es, die Erwartungen unserer Kunden nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen.

i-team Germany

Zukunft gestalten an einem traditionsreichen Standort

ENTDECKEN
SIE I-TEAM
GERMANY

Seit dem Baubeginn im Dezember 2023 arbeitet i-team Germany mit Hochdruck an der Errichtung der neuen i-team Embassy in Bensheim. Dieser Standort soll nicht nur ein Büro sein, sondern auch für deutsche Präzision und Innovation stehen.



Die neue i-team Embassy in Bensheim wird über eine beeindruckende Fläche von ca. 200 bis 220 m² verfügen und voraussichtlich im Dezember 2024 fertiggestellt sein. Dieser strategisch günstige Standort bietet ideale Infrastrukturbedingungen und Kooperationsmöglichkeiten, um Erfolgsgeschichte zu schreiben.

Die i-team Embassy befindet sich auf dem Gelände der renommierten Hawig Maschinenfabrik und steht für technologische Exzellenz. Rudolf Franke, einer der Erfinder des i-mop, entwickelte hier in Bensheim seine bahnbrechenden Maschinen. Noch heute werden die imop-Lite-Maschinen an diesem Standort montiert und getestet, bevor sie an die Vertriebsniederlassung im Flight Forum Eindhoven ausgeliefert werden. Diese reiche Geschichte macht den Standort für das i-team Germany zu etwas ganz Besonderem.

Aktuell besteht das Team aus zwei engagierten Ambassadors: Gerhard Eichhorn und Alon Port. Gemeinsam bauen sie ein solides Händlernetz in ganz Deutschland auf und gewährleisten eine exzellente Präsentation, ein hervorragendes Marketing und eine erstklassige Vertriebsunterstützung für die bestehenden Händler. Geografisch teilen sich die beiden die Verantwortung: Alon betreut alle Regionen nördlich von Frankfurt sowie das Rhein-Main-Gebiet, während Gerhard für den Süden zuständig ist.



mit Gerhard Eichhorn

IM
GESPRÄCH

„Wir sind bereit, **langfristige und loyale Partnerschaften einzugehen.**“

Während i-team seinen Einfluss weltweit weiter ausbaut, entwickelt sich Deutschland zu einem Schlüsselmarkt mit unausgeschöpftem Potenzial. An der Spitze dieser Entwicklung steht Gerhard Eichhorn, der neu ernannte Global Ambassador für i-team in Deutschland. Mit mehr als einem Jahrzehnt Erfahrung in der Reinigungsbranche und einer tiefen Verbundenheit mit der Marke i-team ist Gerhard Eichhorn bestens positioniert, um in dieser wichtigen Region für signifikantes Wachstum zu sorgen. In diesem Interview spricht er über seinen persönlichen Werdegang bei i-team, seine strategischen Einblicke in den deutschen Markt und seine ehrgeizigen Pläne für die Zukunft. Seine Geschichte bietet eine einzigartige Perspektive darauf, wie die Philosophie und Innovation von i-team die Reinigungsbranche in Deutschland verändern wird.



Wussten Sie, dass Gerhard Eichhorn vor seiner Karriere in der Reinigungsbranche als Profikoch tätig war? Entdecken Sie auf Seite 20 seine exklusiven deutschen Rezepte!



ERSTE BEGEGNUNG

Gerhards erste Begegnung mit der Marke i-team war ein entscheidender Moment in seiner Karriere. Als erfahrener Vertriebsleiter für manuelle Reinigungssysteme war er stets auf der Suche nach innovativen Lösungen. Vor zehn Jahren traf er zum ersten Mal auf den i-mop, ein Produkt, das sofort seine Aufmerksamkeit erregte. „Wow! Das wird ein heißer Konkurrent für die manuelle Reinigung“, dachte er, als er das Potenzial des Produkts erkannte, die Branche zu revolutionieren.

Was ihn an der Marke i-team reizte, waren nicht nur die innovativen Produkte, sondern auch die Energie und das Selbstvertrauen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von i-team auf verschiedenen Messen. „Die Begeisterung des Teams war spürbar, sie waren wirklich stolz auf ihre Arbeit und zufrieden mit ihrem Arbeitgeber. Es war deutlich, dass die Produkte für die Nutzer entwickelt wurden“, beschreibt er. Die Philosophie von i-team, Reinigung einfacher, effektiver und sogar „cooler“ zu gestalten, gefiel ihm.

STRATEGISCHE EXPANSION

Im Jahr 2024 traf i-team Global die strategische Entscheidung, seine Präsenz auf dem deutschen Markt zu verstärken und traditionelle manuelle Reinigungsmethoden durch effizientere maschinelle Lösungen zu ersetzen. „Dieser Schritt machte den Aufbau neuer Partnerschaften erforderlich, und zu diesem Zeitpunkt beschlossen wir, eine i-team embassy in Deutschland zu gründen. Die Gründung von i-team Germany ergab sich aus der Notwendigkeit, neue Zielgruppen zu erreichen und lokale i-partner zu etablieren“, erklärt Gerhard.

„Unsere Strategie zur Lokalisierung der Marke i-team konzentriert sich auf kleine und mittlere Unternehmen und Dienstleister, die noch keine i-team-Systeme eingeführt haben. Auf dem deutschen Markt gibt es ein großes ungenutztes Potenzial, insbesondere bei kleinen und lokalen Anwendern, die einen großen Teil der Reinigungsbranche ausmachen, aber oft übersehen werden.“

Seine langfristige Vision für die i-team embassy in Deutschland ist ehrgeizig. „Ich möchte die Marke landesweit bekannt machen, indem ich ein flächendeckendes Händler- und Servicenetz aufbaue, das alle Zielgruppen bedient. Die Unterstützung durch den Hauptsitz von i-team Global, insbesondere durch das Experience Center in Eindhoven, war entscheidend für die Gewinnung neuer Partner. Bestehende Partner haben bereits begonnen, das Center als Marketinginstrument zu nutzen und ihre Kunden einzuladen, die i-team Produkte aus erster Hand zu erleben.“

„AUF DEM DEUTSCHEN MARKT GIBT ES NOCH VIEL UNGENUTZTES POTENZIAL, VOR ALLEM BEI KLEINEREN UND LOKALEN UNTERNEHMEN, DIE EINEN GROSSEN TEIL DER REINIGUNGSBRANCHE AUSMACHEN, ABER OFT ÜBERSEHEN WERDEN.“

PARTNERSCHAFTEN EINGEHEN

Bei der Auswahl neuer i-partner ging Gerhard Eichhorn bewusst vor und wählte Partner aus, die zwar keine große Erfahrung im Verkauf von Geräten haben, aber in Branchen mit dem größten Marktpotenzial tätig sind, wie z. B. in den Bereichen Waschräume und Gastronomie/Küchen. „Wir sind bereit, langfristige und loyale Partnerschaften einzugehen“, betont er. „Wir wissen, dass noch viel Arbeit vor uns liegt, aber ich bin zuversichtlich, dass diese Partnerschaften das Wachstum der Marke in Deutschland vorantreiben werden.“

Um eine konsistente Unterstützung der i-partner in Deutschland zu gewährleisten, hat das i-team Germany mehrere wichtige Initiativen umgesetzt. „Jeder Partner hat Zugang zum Partnerportal von i-team, das als wertvolle Ressource dient. Monatliche Bulletins informieren die Partner über Neuigkeiten und Entwicklungen, während Produkt- und Verkaufsschulungen vor Ort sowie gemeinsame Kundenbesuche im i-van praktische Unterstützung bieten“, erklärt Gerhard.

SPANNENDE ZUKUNFT

„Mit Blick auf die Zukunft freue ich mich besonders auf die große Eröffnung der i-team Embassy in Bensheim im Dezember dieses Jahres. Dieses Ereignis wird ein wichtiger Meilenstein für die Marke in Deutschland sein und die Weichen für weiteres Wachstum stellen.“



Die Reinigungsbranche in Deutschland

Beitrag von Daniel Faust, Chefredakteur Knittler media

Die COVID-19-Pandemie hat die Wahrnehmung von Hygiene und Sauberkeit dramatisch verändert und die wichtige Rolle der Gebäudereinigungsbranche ins Rampenlicht gerückt. Da Unternehmen und öffentliche Einrichtungen immer mehr Wert auf Gesundheit und Sicherheit legen, ist die Nachfrage nach umfassenden Reinigungsdienstleistungen gestiegen. Dieser Beitrag untersucht die sich wandelnde Landschaft der Gebäudereinigungsbranche in Deutschland und beleuchtet ihre Expansion in neue Dienstleistungsbereiche, die Auswirkungen technologischer Fortschritte wie künstlicher Intelligenz und die zunehmende Betonung von Nachhaltigkeit. Die wachsende Zahl der Beschäftigten in der Branche und neue Herausforderungen machen Gebäudedienstleister zu Schlüsselakteuren bei der Aufrechterhaltung der öffentlichen Gesundheit und der Förderung von Umweltzielen.

TAGESREINIGUNG

Hygiene und Sauberkeit haben seit dem Ausbruch der COVID-19-Krise in Deutschland an gesellschaftlicher Bedeutung und Wertschätzung gewonnen. Der Begriff der Systemrelevanz kommt hier ins Spiel: „Unternehmen und öffentliche Hand haben verstanden, dass gute Reinigung zum Gesundheitsschutz ihrer Beschäftigten beiträgt. Gerade in sensiblen Bereichen, in Kliniken, auf Intensivstationen und in Pflegeheimen wurden Reinigungsintervalle erhöht. Schulträger und Unternehmen haben zusätzliche Reinigungs- und Desinfektionsschichten während des laufenden Betriebs beauftragt“, schreibt der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV) in seinem Branchenreport 2022.

„DAS SOGENANNT
'DAYTIME-CLEANING' IST
EINE CHANCE FÜR MEHR
HYGIENE, ABER AUCH FÜR
DAS THEMA RECRUITING.“

Laut BIV hat die Pandemie zu einem Umdenken bei der Tagesreinigung geführt, insbesondere in Schulen und Büros. Die Reinigung wird zunehmend während der regulären Arbeitszeiten, also tagsüber, durchgeführt. „Das sogenannte ‚Daytime-Cleaning‘ ist eine Chance für mehr Hygiene, aber auch für das Thema Recruiting. Deutlich mehr Menschen wären an einem Arbeitsplatz in der Gebäudereinigung interessiert, wenn verstärkt zusammenhängende, familienfreundliche Arbeitszeiten am Tag möglich wären. Zudem bedeutet Tagesreinigung mehr Sichtbarkeit und damit auch mehr Interesse und Wertschätzung. Aber: Am Ende entscheiden die Kunden, in welchem Umfang und eben auch wann gereinigt wird“, beschreibt der aktuelle Branchenreport des BIV.

WACHSTUM UND DIVERSIFIZIERUNG IM GEBÄUDEREINIGER-HANDWERK

Ein Blick auf die Gesamtzahlen des BIV und auf einschlägige Studien belegt die Marktmacht und Größe der Branche, die in Deutschland schätzungsweise 27.000 Unternehmen umfasst: „Das Gebäudereiniger-Handwerk ist mit knapp 700.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Deutschlands beschäftigungsstärkstes und am schnellsten wachsendes Handwerk“, so der BIV in seiner Einleitung. „Leistungsstarke, qualitätsorientierte Betriebe und nicht zuletzt die gezielte Diversifizierung der Leistungsangebote haben das Gebäudereiniger-Handwerk zu einem modernen, industrienahen Dienstleistungshandwerk, einem wichtigen Wirtschaftsfaktor und zu einem interessanten und sicheren Arbeitgeber gemacht“, so der BIV weiter und untermauert damit, dass das Gebäudereiniger-Handwerk mit seinen Dienstleistungen nunmehr „Gebäudedienstleister“ ist.

Das Leistungsspektrum des Gebäudereiniger-Handwerks umfasst laut BIV neben der klassischen Gebäudereinigung alle Service- und Wartungsaufgaben rund um das Gebäude. Catering, Hol- und Bringdienste, Hausmeisterdienste, Parkplatzbewachung, Kantinenbewirtschaftung, Grünflächenpflege und Winterdienst gehören zum Standardangebot vieler moderner Unternehmen.

Highlights des Artikels



1 HYGIENE GEWINNT AN BEDEUTUNG

Die COVID-19-Pandemie hat zu einer erhöhten Sensibilisierung und Wertschätzung bezüglich Hygiene und Sauberkeit geführt, was sich in häufigeren Reinigungsintervallen in sensiblen Bereichen und zusätzlichen Reinigungsschichten in Schulen und Betrieben niederschlägt.



2 ZUNAHME DER TAGESREINIGUNG

In Schulen und Bürogebäuden findet zunehmend eine Verlagerung zur Tagesreinigung statt. Diese Entwicklung bietet nicht nur die Chance einer verbesserten Hygiene, sondern auch familienfreundlichere Arbeitszeiten. Sie erhöht auch die Sichtbarkeit und Wertschätzung der Arbeit der Reinigungskräfte erheblich.



3 EXPANSION DER BRANCHE

Die Gebäudereinigungsbranche in Deutschland ist mit rund 27.000 Unternehmen und etwa 700.000 Beschäftigten die größte Beschäftigungsbranche des Landes. Sie hat ihr Dienstleistungsangebot erweitert und bietet heute ein umfassendes Gebäudemanagement an, das auch Catering, Hausmeisterdienste und Nachhaltigkeitsberatung umfasst.



4 WACHSTUM DES MARKTES

Der Markt für Gebäudedienstleistungen in Deutschland wuchs 2023 um 9,8 % und erreichte damit ein Volumen von 64,8 Milliarden Euro. Dieses Wachstum wird vor allem durch Lohn- und Preiseffekte, die Übernahme spezialisierter Unternehmen und die Entwicklung hin zu einem klimaneutralen Gebäudebetrieb getrieben.



5 KI

Der Einsatz von künstlicher Intelligenz im Bereich der Gebäudedienstleistungen ist auf dem Vormarsch, wobei Unternehmen zunehmend KI-basierte Lösungen für die vorausschauende und präventive Instandhaltung entwickeln. Darüber hinaus stehen Digitalisierung und Nachhaltigkeit im Fokus der Branche.



6

NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit gewinnt in der Branche zunehmend an Bedeutung. Initiativen zur Abfallvermeidung, Kreislaufwirtschaft und Energieeffizienz werden zu wesentlichen Bestandteilen des Gebäudebetriebs.

Dieser Beitrag stammt von Daniel Faust, Chefredakteur bei Knittler media. Daniel Faust schreibt seit mehr als 15 Jahren als Fachjournalist über die Reinigungsbranche. Er arbeitet als Redakteur der Fachzeitschrift ReinigungsMarkt der Knittler Medien GmbH, einem renommierten Fachverlag mit Sitz in Egenhausen im Nordschwarzwald.





„KÜNSTLICHE INTELLIGENZ
REVOLUTIONIERT DIE
VORAUSSCHAUENDE UND
PRÄVENTIVE INSTANDHALTUNG
UND ERMÖGLICHT NEUE
EFFIZIENZSTEIGERUNGEN IM
GEBÄUDEMANAGEMENT.“

TRENDS IM MARKT FÜR FACILITY SERVICES

Durch den gezielten und koordinierten Ausbau von Dienstleistungsangeboten entstehen umfassende Leistungsportfolios. Diese reichen von zusätzlichen infrastrukturellen Dienstleistungen über modernes Gebäudemanagement bis hin zum ganzheitlichen Facility Management. Der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV) vertritt die Interessen von rund 2.500 Mitgliedsbetrieben gegenüber den zuständigen Behörden, Institutionen sowie der Öffentlichkeit auf nationaler und europäischer Ebene. „Der BIV versteht sich als Dienstleister für seine 32 angeschlossenen bundesweiten Innungen und deren Mitgliedsbetriebe“, betont der Verband.

„DER MARKT FÜR FACILITY
SERVICES IN DEUTSCHLAND
IST IM JAHR 2023 UM
9,8 PROZENT AUF
EIN VOLUMEN VON
64,8 MILLIARDEN EURO
GEWACHSEN.“

Diese Zahlen verdeutlichen, dass sich die Dienstleister längst nicht mehr nur als Reinigungskräfte, sondern als umfassende Gebäudedienstleister mit vielfältigen Facetten und Aufgaben präsentieren. Entsprechend haben viele ehemals rein reinigungsorientierte Unternehmen, wie Dorfner, Dussmann, Piepenbrock und Wisag, ihre Dienstleistungen diversifiziert und sich zu echten Multi-

Service-Dienstleistern entwickelt. Diese umfassenden Dienstleistungen werden in Deutschland unter dem internationalen Begriff „Facility Services“ zusammengefasst.

„Der Markt für Facility Services in Deutschland ist im Jahr 2023 um 9,8 Prozent auf ein Volumen von 64,8 Milliarden Euro gewachsen. Gründe für dieses deutliche Wachstum sind Lohn- und Preiseffekte, Übernahmen spezialisierter Unternehmen sowie Nachholeffekte nach der COVID-19-Pandemie, insbesondere im Catering, und der Transformationsbedarf hin zu einem CO₂-neutralen Immobilienbetrieb“, so Lünendonk & Hossenfelder. Die Marktforschungsabteilung von Lünendonk & Hossenfelder betreut die seit Jahrzehnten als Marktbarometer geltenden Lünendonk-Listen und -Studien sowie das gesamte Marktbeobachtungsprogramm, das auch die Facility-Service-Branche umfasst. „Die wesentlichen Herausforderungen für Facility-Services-Anbieter sind vor allem der hohe Personalbedarf und die regulatorischen Eingriffe in die Lohnentwicklung. Die aktuelle Krise in der Immobilienwirtschaft wirkt sich noch nicht wesentlich auf den Markt aus. Der Markt für Facility Services reagiert traditionell postzyklisch“, so die Analyse 2024. Dämpfende Effekte auf die Marktentwicklung werden in den kommenden Jahren durch geringere Neubaufertigstellungen erwartet. Zu diesen Ergebnissen kommt die neue Lünendonk-Studie, die auf der Analyse von 67 führenden und mittelständischen Unternehmen basiert.

Die Immobilienbranche befindet sich „aufgrund der veränderten Zinssituation, der gestiegenen Rohstoffpreise und der damit verbundenen Zurückhaltung im Transaktions- und Baugeschäft in einer Krise.“ Dennoch profitieren Unternehmen, die sich auf Facility Services spezialisiert haben, von dem durch ESG-Vorgaben ausgelösten Transformationsbedarf hin zu einem klimaneutralen

Gebäudebetrieb. Immobilienbetreiber fragen verstärkt nach Beratungsleistungen, Unterstützung bei dem Nachhaltigkeitsreporting, Betriebsoptimierung und Modernisierung der Gebäudetechnik. „Auch Infrastrukturdienstleister verzeichnen eine steigende Nachfrage nach ESG-konformen Dienstleistungen“, heißt es in der Studie. Im Jahr 2023 stieg die Zahl der Beschäftigten um 3,7 Prozent. „Die Prognosen für die Umsatzentwicklung in den kommenden Jahren liegen zwischen 5,2 und 7,4 Prozent pro Jahr. Sofern die Unternehmen weiterhin ausreichend Personal finden, wird sich der Preiseffekt bis 2024 deutlich abschwächen und sich dem langfristigen Durchschnitt von zwei bis drei Prozentpunkten annähern.“

INNOVATION DURCH KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Ein weiterer Schwerpunkt der Studie ist der Einsatz von künstlicher Intelligenz im Bereich Facility Services. „Viele Unternehmen beschäftigen sich derzeit intensiv mit Anwendungsmöglichkeiten und entwickeln KI-basierte Dienstleistungsprodukte in den verschiedenen Gewerken“, berichtet das Unternehmen. Insbesondere in der Gebäudetechnik erhoffen sie sich „Mehrwerte durch Predictive und Preventive Maintenance auf Basis von Big Data aus dem Anlagenbetrieb.“

Ein Blick auf den deutschen Markt umfasst auch die Fachmesse CMS (Cleaning Management Services), die alle zwei Jahre in Berlin stattfindet. „Über 420 internationale Aussteller präsentierten 2023 auf rund 34.000 m² Hallen- und Freifläche einen umfassenden Marktüberblick über Produkte und Dienstleistungen aus allen Bereichen der kommerziellen Reinigungstechnik. Dabei informierten sich die rund 21.000 Fachbesucher aus 88 Ländern aus allen Reinigungssegmenten, auf der viertägigen Fachmesse über das aktuelle Produkt- und Dienstleistungsangebot der gewerblichen Reinigung“, so die CMS, die von der Messe Berlin GmbH und den Trägerverbänden veranstaltet wird.

Zu den Trägerverbänden gehören der bereits erwähnte Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV) aus Bonn, der Fachverband Reinigungssysteme im Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) aus Frankfurt am Main, der die Maschinen- und Anlagenbauer vertritt, sowie der Industrieverband Hygiene und Oberflächenschutz für industrielle und institutionelle Anwendungen (IHO) aus Frankfurt am Main, der die chemische Industrie auf der CMS repräsentiert.

Neben der künstlichen Intelligenz beschäftigen die Branche vor allem zwei weitere Themen: Digitalisierung und Nachhaltigkeit. Diese Themen standen auch im Fokus der Besucher, Veranstalter und Aussteller der CMS 2023. Es überrascht nicht, dass diese Themen in der Branche und in anderen Unternehmen heiß diskutiert werden. „Die Digitalisierung wird die Menschen in der Gebäudereinigung zunehmend begleiten und unterstützen, dennoch bleibt die Branche auf absehbare Zeit ein ‚people’s business‘“, schreibt der BIV in seinem Branchenreport 2022. Der Einsatz von Drohnen zur Überwachung und Inspektion von Gebäudekomplexen und schwer zugänglichen Bereichen sowie der Einsatz von Sensoren werden das Gebäudemanagement in Zukunft zweifellos stark beeinflussen.

„Abfallvermeidung, Kreislaufwirtschaft, nachhaltige Mobilitätskonzepte, Energieeffizienz und CO₂-Reduktion“ sind Schlagworte, die in der Branche längst verankert sind und heute selbstverständlich zum Trendthema Nachhaltigkeit gehören. „Gebäudedienstleister arbeiten seit Langem in der Praxis für mehr Nachhaltigkeit und Umweltschutz“, so der BIV.

Qualifizierung von Reinigungskräften Vom deutschen Ansatz lernen

BLOG

Wir von i-team Global glauben, dass Reinigungskräfte mehr tun, als nur Räumlichkeiten sauber zu halten. Sie spielen eine entscheidende Rolle im Gesundheitssektor und Gastgewerbe, indem sie Umgebungen schaffen, die nicht nur sauber, sondern auch einladend und sicher sind. Wir lassen uns vom deutschen Ansatz zur Anerkennung und Ausbildung von Reinigungsfachkräften inspirieren und betrachten ihn als Vorbild für die ganze Welt.

Wir möchten erreichen, dass Reinigungskräfte wirklich etwas bewirken können. Jede Reinigungsaufgabe sollte zur Gesundheit der Menschen beitragen und das Gesamterlebnis eines Raumes verbessern. Reinigungskräfte haben die einzigartige Fähigkeit, Routineaufgaben in wichtige Momente in den Bereichen Pflege und Gastfreundschaft zu verwandeln. Unsere Lösungen sollen ihnen dabei helfen, indem sie die Arbeit einfacher und effizienter gestalten.

WARUM REINIGUNG EIN ANSPRUCHSVOLLER BERUF IST

Im Gegensatz zu handwerklichen Berufen wie Maler oder Schreiner geht man bei Reinigungsarbeiten oft fälschlicherweise davon aus, dass keine besonderen Fachkenntnisse erforderlich sind. Dieses Missverständnis trägt wesentlich zum schlechten Image des Berufs bei. Tatsächlich erfordert das Gebäudereiniger-Handwerk jedoch spezifische Fachkenntnisse, um optimale Ergebnisse zu erzielen, und dies sollte auch anerkannt werden.

In Deutschland gibt es ein strukturiertes Ausbildungssystem für Gebäudereiniger, das es ihnen ermöglicht, echte Meister ihres Faches zu werden. Neben der Ausbildung gibt es ein transparentes Entlohnungssystem, das den Gebäudereinigern Weiterbildung und beruflichen Aufstieg ermöglicht.

EIN SYSTEMWANDEL IST NOTWENDIG

Wir sind der Meinung, dass ein grundlegender Systemwandel in der Herangehensweise an das Gebäudereiniger-Handwerk notwendig ist, insbesondere in Bezug auf Investitionen in Ausrüstung und Ausbildung. Derzeit werden nur 3-5 % der Budgets für Ausrüstung ausgegeben. Wir sind jedoch davon überzeugt, dass dieser Anteil auf 15-20 % steigen sollte. Die Vorteile liegen auf der Hand: Bessere Ausrüstung führt zu besseren Ergebnissen in kürzerer Zeit.

Derzeit entfallen 70 % der Reinigungskosten auf die Arbeitskräfte. Dieser Anteil könnte durch den Einsatz intelligenterer Hilfsmittel und Verfahren auf 50 % gesenkt werden:

- Investitionen in moderne Geräte zur Verkürzung der Reinigungszeit.
- Höhere Löhne auf der Grundlage von erreichten Ausbildungsqualifikationen.
- Schaffung eines klaren Karrierepfades, der den Reinigungskräften Wachstumschancen bietet.



Wir von i-team sind der Meinung, dass die Rolle der Reinigungskräfte überdacht werden sollte. Wir unterstützen die Umbenennung ihrer Rolle in „Hospitality Hosts“, um den weitreichenden Einfluss, den sie auf ihr Umfeld haben, besser widerzuspiegeln.

DEUTSCHLAND, EIN WELTWEITES VORBILD

In Deutschland wird Gebäudereinigung als ein qualifizierter Beruf angesehen, der eine formale Ausbildung umfasst, die moderne Techniken, Sicherheitsstandards und Kundenservice beinhaltet. Durch diese Professionalisierung hat Deutschland die Rolle und das Ansehen der Reinigungskräfte deutlich aufgewertet.

Dieser Ansatz zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie Investitionen in die Ausbildung und den Status von Reinigungskräften deren Wertschätzung steigern können. Mit der richtigen Ausbildung sind Reinigungskräfte in der Lage, Verbesserungen im Bereich Gesundheit zu erzielen und ein einladendes Umfeld zu schaffen.

Unser Ziel ist es, einen globalen Wandel in der Wertschätzung von Reinigungskräften zu erreichen. Wir sind davon überzeugt, dass Reinigungskräfte zu Vorbildern für Gesundheit und Professionalität werden können, indem Ansätze wie das deutsche Modell übernommen werden und Professionalisierung gefördert wird.

Helfen Sie uns, aus Reinigungskräften „Hospitality Hosts“ zu machen! Schärfen Sie das Bewusstsein für dieses Thema durch unsere „Cleaning Hero“-Programme. Lassen Sie uns zusammenarbeiten – bitte senden Sie Ihre Ideen an: i-connect@i-teamglobal.com.

Leistungsstark und präzise

co-botic 1900

Der **Co-botic 1900** ist eine Innovation im Bereich Reinigungsroboter, die speziell für kleine bis mittelgroße Räume wie Hotels und kommerzielle Umgebungen entwickelt wurde. Mit einem Vakuummotor, zwei Bürstenwalzen und einem größeren Staubsammelbehälter sorgt er für unübertroffene Sauberkeit und bietet die zusätzliche Option von Staubsaugerbeuteln für eine einfachere Wartung.



MARKT-
EINFÜHRUNG
2025

Erweiterte Reinigungsmöglichkeiten

Ausgestattet mit zwei Bürstenwalzen und einem leistungsstarken Motor ermöglicht der Co-botic 1900 eine tiefere und gründlichere Reinigung auf allen Oberflächen. Der größere Staubsammelbehälter und die i-power-Akkus sorgen für eine längere Betriebsdauer und maximieren die Effizienz.

Optimiert für große Flächen

Mit verbesserten Sensoren und Anschlussmöglichkeiten, einschließlich 2,4-GHz- und 5-GHz-WLAN-Netzwerken und SIM-Karten-Kompatibilität, navigiert der Co-botic 1900 präzise und effizient durch große Räume.

Langlebig und effizient

Betrieben mit i-power 8,7- und 10,5-Akkus ist der Co-botic 1900 für lange Reinigungseinsätze konzipiert und muss nur selten aufgeladen werden. Dank der austauschbaren i-power-Akkus kann das Gerät rund um die Uhr eingesetzt werden.



Schneller

Effiziente Reinigung großer Flächen mit minimalen Ausfallzeiten.



Sauberer

Zwei Bürsten und ein leistungsstarker Saugmotor sorgen für eine hervorragende Reinigung.



Umweltfreundlicher

Das umweltfreundliche Design optimiert den Energieverbrauch.



Sicherer

Moderne Sensoren und der Akkubetrieb vermeiden Stolperfallen und sorgen für sicheres Navigieren.



Besser

Das benutzerfreundliche Design mit einer Standard-Ladestation erfordert keine Entnahmestation, was die Wartung und den Betrieb vereinfacht.

Eine intelligenterere Art der Reinigung. Werden Sie Teil der Revolution





Kulinarischer Genuss aus Deutschland

In dieser Ausgabe von i-connect stellen wir Ihnen drei authentische deutsche Rezepte vor, die Gerhard Eichhorn, der Ambassador von i-team Germany kreiert hat. Vor seiner Karriere in der Reinigungsbranche war Gerhard als professioneller Koch tätig. Jetzt bringt er sein kulinarisches Wissen mit einer besonderen Auswahl von drei traditionellen deutschen Gerichten in das Magazin ein. Wir laden Sie herzlich ein, diese leckeren Kreationen in Ihrer eigenen Küche auszuprobieren!

VORSPEISE
GRÜNKERN-CREMESUPPE
MIT CROUTONS UND SAURER SAHNE

Eine warme und nahrhafte Suppe aus schmackhaftem Grünkern, perfekt für eine wohltuende Mahlzeit. Die cremige Suppe wird mit knusprigen Croutons und einem Klecks saurer Sahne abgerundet, ein köstlicher Mix verschiedener Texturen.

WEINEMPFEHLUNG



Basa Rueda Verdejo von Telmo Rodríguez ist ein spritziger, mittelkräftiger Weißwein mit Noten von Pfirsich und Zitrusfrüchten, mit einem mineralischen Abgang. Er passt hervorragend zur Grünkernsuppe, verstärkt die erdigen Aromen des Gerichts und bleibt dabei erfrischend ausgewogen.



Ein herzhaftes Gericht, bei dem man jeden Bissen genießen kann. Zart geschmorte Schweinebäckchen in würziger Burgundersoße harmonieren perfekt mit knusprigen Speckbohnen und cremigem Kartoffelpüree.

GERHARDS WEIN-TIPP

Als perfekten Wein aus Bensheim empfehle ich zu Ihrem Gericht einen lokalen Spätburgunder oder Lemberger. Wenn Sie einen im Barrique gereiften Lemberger finden, umso besser!

HAUPTGERICHT

GESCHMORTE SCHWEINEBÄCKCHEN

SCHWEINEBÄCKCHEN IN BURGUNDERSOSSE MIT SPECKBOHNEN UND KARTOFFELPÜREE



Eine leichte und lockere Bayrische Creme kombiniert mit fruchtigem Beerenkompott. Die perfekte Balance zwischen cremiger Vanille und fruchtiger Süße macht dieses klassische deutsche Gericht zu einem unwiderstehlichen Genuss.

WEINEMPFEHLUNG

Cascina di Mela Birbet 'Casimira', Italien

Cascina di Mela Birbet 'Casimira' ist ein süßer, leicht prickelnder Rotwein mit Erdbeer- und Rosenblütennoten. Perfekt zu Frucht- oder Schokoladendesserts und ein köstlicher Begleiter mit niedrigem Alkoholgehalt.



DESSERT

BAYRISCHE CREME

BAYRISCHE CREME MIT BEERENKOMPOTT



GRÜNKERNCREMESUPPE mit Croutons und saurer Sahne

Zutaten für 4 Personen: 150 g Grünkernschrot • 1 Zwiebel, fein gehackt • 2 Knoblauchzehen, gehackt • 100 g Möhren, gewürfelt • 100 g Lauch, gewürfelt • 100 g Sellerie, gewürfelt • 1 Liter Gemüsebrühe • 100 ml Sahne oder Sojacreme • 2 EL Olivenöl • Salz, Pfeffer und Muskatnuss • Weißwein zum Ablöschen **Für die Croutons:** Brot (z.B. Toastbrot), in Würfel geschnitten • 1 EL Butter **Zum Servieren:** Saure Sahne zum Garnieren

ZUBEREITUNG

1. Sautieren

Das Olivenöl in einem großen Topf bei mittlerer Hitze erhitzen. Gehackte Zwiebel und Knoblauch zugeben und glasig dünsten.

Die in Würfel geschnittenen Möhren, den Lauch, den Sellerie und den Grünkern unterrühren. Kurz mitdünsten und mit etwas Weißwein ablöschen.

2. Suppe kochen

Mit der Gemüsebrühe aufgießen und aufkochen. 30-40 Minuten unter gelegentlichem Rühren köcheln lassen, bis der Grünkern weich ist. Gegebenenfalls weiter Brühe zugeben, um eine suppenartige Konsistenz zu erreichen. Die Suppe mit einem Stabmixer oder in einem normalen Mixer leicht pürieren, bis sie eine cremige Konsistenz hat, aber noch etwas von der Struktur des Gemüses und des Grünkernschrots erhalten bleibt.

3. Feinschliff

Die Suppe mit Salz, Pfeffer und einer Prise Muskat abschmecken. Sahne oder Sojacreme unterrühren, um die Suppe cremiger zu machen.

4. Croutons zubereiten

Während die Suppe köchelt, die Butter in einer Pfanne zerlassen. Brotwürfel zugeben und goldbraun und knusprig rösten.

5. Servieren

Suppe in Schalen füllen, mit den knusprigen Croutons und einem Löffel saurer Sahne garnieren, um den Geschmack zu verfeinern.



GESCHMORTE SCHWEINEBÄCKCHEN IN BURGUNDERSOSSE mit Speckbohnen und Kartoffelpüree

Zutaten für 4 Personen: 4 Schweinebäckchen • 2 Zwiebeln, fein gehackt • 4 Knoblauchzehen, fein gehackt • 2 EL Olivenöl • 2 EL Tomatenmark • 500 ml Burgunderwein • 500 ml Rinderbrühe • 2 Lorbeerblätter • 4 Wacholderbeeren (nach Belieben) • 2 TL getrockneter Thymian • Salz und Pfeffer **Für die Speckbohnen:** 500 g grüne Bohnen, geputzt • 4 Scheiben Speck, gewürfelt • 1 Schalotte, fein gehackt • 1 Knoblauchzehe, gehackt • 1 EL Butter • Salz und Pfeffer **Für das Kartoffelpüree:** 1 kg Kartoffeln, geschält und gewürfelt • 100 ml Milch • 50 g Butter • Muskatnuss (nach Belieben) • Salz und Pfeffer

ZUBEREITUNG

1. Schweinebäckchen zubereiten

Schweinebäckchen salzen und pfeffern. Olivenöl in einem großen Schmortopf bei mittlerer bis starker Hitze erhitzen. Schweinebäckchen von allen Seiten braun anbraten. Aus dem Topf nehmen und beiseite stellen.

2. Soße zubereiten

Die gehackten Zwiebeln und den Knoblauch in denselben Topf geben und andünsten, bis sie weich sind. Das Tomatenmark einrühren und kurz köcheln lassen. Mit dem Burgunder ablöschen, aufkochen, dann die Rinderbrühe, Lorbeerblätter, Wacholderbeeren und Thymian zugeben. Schweinebäckchen wieder in den Topf geben. Deckel auflegen und bei schwacher Hitze 2-3 Stunden köcheln lassen, bis das Fleisch zart ist, dabei das Fleisch gelegentlich wenden.

3. Speckbohnen zubereiten

Während das Schweinefleisch schmort, den Speck in einer Pfanne, knusprig braten. Aus der Pfanne nehmen und beiseite stellen. Schalotte und Knoblauch in denselben Topf geben und glasig dünsten. 5-7 Minuten köcheln lassen, bis die Bohnen leicht weich sind. Die Butter, den gebratenen Speck, Salz und Pfeffer zugeben.

4. Kartoffelpüree zubereiten

Die Kartoffeln in Salzwasser weich kochen. Die Kartoffeln abgießen und mit Milch, Butter, Muskatnuss (nach Belieben), Salz und Pfeffer zu einem cremigen Püree verarbeiten.

5. Feinschliff

Abschmecken und eventuell nachwürzen. Die Schweinebäckchen aus dem Topf nehmen und warm halten. Nach Belieben können Sie die Soße durch ein Sieb streichen, um eine glattere Konsistenz zu erhalten. Die Schweinebäckchen mit etwas Burgundersoße anrichten und mit den Speckbohnen und dem Kartoffelpüree servieren.

BAYRISCHE CREME mit Beerenkompott

Zutaten für 4 Personen: 500 ml Milch • 1 Vanilleschote (oder 1 TL Vanilleextrakt) • 100 g Zucker • 5 Eigelb • 4 Blatt Gelatine • 250 ml Sahne **Für das Beerenkompott:** 400 g gemischte Beeren (z.B. Himbeeren, Blaubeeren, Johannisbeeren) • 50 g Zucker • 1 Päckchen Vanillepuddingpulver • 250 ml Wasser

ZUBEREITUNG

Bayrische Creme:

1. Vanillemilch vorbereiten

Gelatineblätter in eine Schüssel mit kaltem Wasser geben und 5-10 Minuten einweichen. Die Vanilleschote längs aufschneiden und das Mark herauskratzen. Die Milch mit dem Vanillemark und der Schote in einem Topf bei mittlerer Hitze erwärmen. Kurz aufkochen lassen, dann vom Herd nehmen. In einer anderen Schüssel die Eigelbe mit dem Zucker schaumig rühren.

2. Milch, Eigelb und Sahne verrühren.

Die heiße Vanillemilch (Vanilleschote entfernen) nach und nach unter ständigem Rühren in die Eigelbmasse gießen, damit sie nicht gerinnt. Mischung in den Topf zurückgeben und bei mittlerer Hitze unter ständigem Rühren erhitzen, bis sie leicht eindickt. Darauf achten, dass sie nicht kocht. Vom Herd nehmen. Die eingeweichte Gelatine ausdrücken und in die heiße Vanillemischung einrühren, bis sie sich vollständig aufgelöst hat. Die Mischung durch ein Sieb in eine saubere Schüssel gießen und auf Raumtemperatur abkühlen lassen. Die Sahne steif schlagen. Sobald die Vanillemischung abgekühlt ist, die geschlagene Sahne vorsichtig unterheben.

3. Die Bayrische Creme kühl stellen.

Die Creme in Gläser oder Schalen füllen. Mindestens 2 Stunden oder bis sie fest ist, in den Kühlschrank stellen.

Beerenkompott:

1. Zutaten vorbereiten

In einem Topf die gemischten Beeren mit dem Zucker pürieren, bis man eine glatte Mischung erhält. In einer kleinen Schüssel das Vanillepuddingpulver mit 250 ml Wasser glatt und klumpenfrei anrühren.

2. Beerenkompott kochen

Puddingmischung zum Beerenpüree geben und unter ständigem Rühren aufkochen, bis die Masse eingedickt ist. Vom Herd nehmen und das Beerenkompott vor dem Servieren abkühlen lassen.

3. Feinschliff:

Das abgekühlte Beerenkompott kurz vor dem Servieren auf die gekühlte Bayrische Creme geben, für einen reizvollen Kontrast aus cremigen und fruchtigen Aromen.





SIMONE BÄUMER
CEO der HIGHCLEAN Group

Simone Bäumer über den i-mop Einblicke der CEO der HIGHCLEAN Group

In der dynamischen Welt der Reinigung und Hygiene sind die richtigen Partnerschaften entscheidend für den Erfolg. Dies wurde deutlich, als Simone Bäumer, CEO der HIGHCLEAN Group – einer Gruppe von 20 Großhändlern in Deutschland, Italien und der Schweiz – die Zusammenarbeit mit i-team Germany begann.

Simone Bäumer kannte den i-mop bereits, hatte aber noch nicht das volle Potenzial der Marke dahinter erkannt. „Vor zehn Jahren bin ich zum ersten Mal auf den i-mop gestoßen“, erzählt sie. „Ich hatte ihn gesehen, aber nie wirklich über die Marke dahinter nachgedacht. Es war einfach eine Maschine.“

Die Gelegenheit, enger mit i-team Germany zusammenzuarbeiten, ergab sich, als ein wichtiger Kontakt sie ermutigte, sich näher mit dem Angebot des Unternehmens zu beschäftigen. Zunächst konzentrierte sich Simone auf ihre bestehenden Verpflichtungen, und es dauerte eine Weile, bis sie sich ein vollständiges Bild gemacht hatte. Doch im Laufe der folgenden Gespräche und als andere wichtige Akteure der Branche auf i-team aufmerksam machten, wurde sie immer neugieriger.

Der entscheidende Moment war ein Besuch im Experience Center von i-team Global in Eindhoven. Dort änderte sich ihre Sicht auf i-team komplett. „Ich war zutiefst beeindruckt“, gibt sie zu. „Es ging nicht mehr nur um den i-mop. Es ging um

das ganze System, die ganze Marke, die i-team Global darum herum aufgebaut hatte. Es war unglaublich.“ Simone war fasziniert von der herausragenden Technologie und der innovativen, kollaborativen Umgebung im Experience Center.

Dieser Besuch führte zu der Entscheidung der HIGHCLEAN Group, mit i-team Germany zusammenzuarbeiten und von einer Standard-Lieferantenbeziehung zu einer strategischen Allianz überzugehen, die auf gegenseitigem Wachstum und Vertrauen basiert. „Wir wollten nicht nur ein Maschinenlieferant sein. Wir wollten eine echte Partnerschaft aufbauen, von der beide Seiten langfristig profitieren“, erklärt Simone.

Die Vision von i-team Germany passte perfekt zu den Zielen der HIGHCLEAN Group, insbesondere im Hinblick auf die Umstellung von manuellen auf maschinelle Reinigungslösungen. Der i-mop und andere Produkte wie der i-scrub und der i-gum Remover boten eine überzeugende Lösung, um eine wichtige Lücke bei der Einführung der maschinellen Reinigung auf dem deutschen Markt zu schließen.

Simone ist auch von der hervorragenden Unterstützung durch i-team Germany beeindruckt. Gerhard und Alon von i-team Germany arbeiten eng mit der HIGHCLEAN Group zusammen und sorgen für eine reibungslose Einführung und gründliche Schulung. „Man muss Schritt für Schritt vorgehen“, erklärt Simone. „Man darf die Partner oder Mitarbeitenden nicht mit zu viel Neuem auf einmal überfordern.“ Ihr methodisches Vorgehen hat eine erfolgreiche Integration ermöglicht und die Voraussetzungen für eine fruchtbare Partnerschaft geschaffen.

Alles in allem hat sich aus einem vorsichtigen Abtasten eine dynamische und für beide Seiten gewinnbringende Partnerschaft entwickelt. Wenn Simone über die Entwicklungen nachdenkt, stellt sie fest, dass manchmal die lohnendsten Kooperationen aus unerwarteten Anfängen entstehen. Die Partnerschaft zwischen der HIGHCLEAN Group und i-team Germany ist ein Beweis dafür, wie Neugier, Beharrlichkeit und eine gemeinsame Vision zu einem transformativen Erfolg in der Reinigungsbranche führen können.



„ES GING NICHT MEHR NUR UM DEN I-MOP.
ES GING UM DAS GANZE SYSTEM,
DIE GANZE MARKE, DIE I-TEAM GLOBAL
DARUM HERUM AUFGEBAUT HATTE.
ES WAR UNGLAUBLICH.“

Lernen Sie unsere **deutschen i-partner** kennen

Lernen Sie unsere i-Partner in Deutschland kennen, die maßgeblich dazu beitragen, innovative Reinigungslösungen in die Region zu bringen. Ihr Engagement hilft uns, die Reichweite und Wirkung unserer Technologie im ganzen Land zu vergrößern.

1 
WeHyGo
Alexej Weber

WeHyGo ist auf professionelle Reinigungs- und Hygienelösungen spezialisiert und bietet hochwertige Produkte und Dienstleistungen für Branchen wie Gesundheitswesen und Facility Management. Das Sortiment umfasst Desinfektionsmittel und Reinigungsmaschinen, die effiziente Hygienestandards gewährleisten.

Liebblingsprodukt von i-team:

„Der i-mop XL ist mein absolutes Lieblingsprodukt! Er revolutioniert den Reinigungsprozess und lässt sich nahtlos mit anderen i-team-Produkten kombinieren, um dem Reinigungspersonal die Arbeit zu erleichtern.“

Grund, i-partner zu werden:

„Die gesamte Produktpalette hat mich auf Anhieb überzeugt. Das Wachstums- und Erfolgspotenzial von i-team war von Anfang an klar. Ich wusste, dass ich als i-partner einen Mehrwert für mein Unternehmen schaffen kann.“

Meistverkauftes Produkt und warum:

„Unser Bestseller ist der i-mop XL. Die Kunden erkennen schnell seine Vielseitigkeit und die zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten. Er ist eine einfache Wahl für alle, die ihre Reinigungseffizienz verbessern wollen. Man kann ihn nicht wirklich mit anderen Reinigungsmaschinen auf dem Markt vergleichen. Das Plug-in-System ist ein großer Vorteil, und die Tatsache, dass wir Kunden in die i-embassy einladen können, um sie in die Welt des i-team einzuführen, hebt uns von der Konkurrenz ab.“

2 
TM-Technik Partner
Simon Thoma

Die TM-Technik GmbH ist auf Land-, Forst- und Gartenmaschinen spezialisiert und bietet einen umfassenden Service in den Bereichen Verkauf, Reparatur und Ersatzteile. Das Unternehmen mit Sitz in Elzach legt großen Wert auf qualitativ hochwertigen Service und individuelle Lösungen für Neu- und Gebrauchtmaschinen.

Liebblingsprodukt von i-team:

„Der i-mop XL und der imop Lite sind meine Lieblingsprodukte. Sie bieten Flexibilität und haben das Potenzial, den herkömmlichen Wischmopp komplett zu ersetzen, was bei meinen Kunden sehr gut ankommt.“

Grund, i-partner zu werden:

„Mein Unternehmen konzentriert sich hauptsächlich auf Service und Reparaturen. Nachdem ich jedoch immer wieder Anfragen von zufriedenen Kunden zum Kauf von i-mops erhalten habe, wurde mir klar, dass ich die Möglichkeit habe, in den Vertrieb zu expandieren.“

Meistverkauftes Produkt und warum:

„Wir verkaufen viele i-mop XL und imop Lite Modelle. Diese Produkte zeichnen sich durch ihre Flexibilität und Effizienz aus und ermöglichen es den Kunden, veraltete Reinigungsmethoden hinter sich zu lassen. i-team-Produkte passen perfekt zu meinem Engagement in Bezug auf eine qualitativ hochwertige und zuverlässige Ausrüstung. Kundenzufriedenheit hat für mich oberste Priorität, und mit i-team kann ich Produkte anbieten, die dieses Versprechen halten.“

3 
**Müller-Gastro
Technik GmbH**
Wolf-Dieter Müller

Die Müller-Gastro Technik GmbH hat sich auf die Lieferung von hochwertigen Küchen- und Cateringausstattungen für die Gastronomie spezialisiert. Der Schwerpunkt liegt auf der Lieferung zuverlässiger und effizienter Geräte, die den spezifischen Anforderungen von Restaurants, Hotels und Catering-Unternehmen gerecht werden.

Liebblingsprodukt von i-team:

„Der i-mop XL und der imop Lite sind unsere Top-Produkte. Sie sind unsere Flaggschiffe, weil sie einfach zu demonstrieren sind und immer hervorragende Ergebnisse liefern.“

Grund, i-partner zu werden:

„Ich habe eine klare Chance für einen Geschäftserfolg in der Zusammenarbeit mit i-team gesehen, und ich habe mich nicht geirrt. Schon in der kurzen Zeit unserer Zusammenarbeit haben wir tolle Ergebnisse erzielt.“

Das meistverkaufte Produkt und warum:

„Die Modelle i-mop XL und Lite sind immer gefragt. Sie funktionieren gut und sind einfach zu präsentieren, was sie für unsere Kunden zu einer guten Wahl macht. Produkte von i-team sind funktionell, hygienisch, platzsparend und leichter zu reinigen als Konkurrenzprodukte. Sie sind auch nachhaltiger und innovativer und bieten sowohl haptische als auch visuelle Vorteile.“

4 
Hygan Deutschland
Norbert Gummerer

Hygan ist ein Pionierunternehmen, das sich auf moderne Lösungen für die Wasseraufbereitung spezialisiert hat. Durch die Kombination von Spitzentechnologie und nachhaltigen Prozessen liefert Hygan effiziente, umweltfreundliche Systeme für verschiedene industrielle Anwendungen. Das Unternehmen hat sich der Innovation verschrieben und strebt danach, das Wassermanagement für eine sauberere und grünere Zukunft zu revolutionieren.

Liebblingsprodukt von i-team:

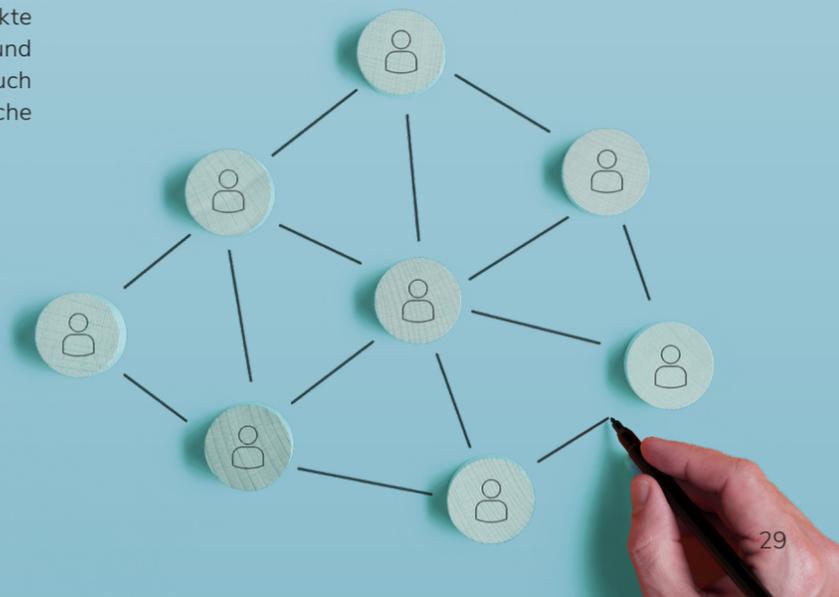
„Der i-mop ist wirklich einzigartig. Er ist ein Vorzeigeprodukt, das sich durch seine einfache Handhabung und seine bemerkenswerten Vorteile für das Reinigungspersonal auszeichnet.“

Grund, i-partner zu werden:

„Die selektive Händlerpolitik von i-team und die starke Unterstützung durch Vorführungen des i-van beim Kunden haben mich überzeugt. Diese Unterstützung hat mir die Entscheidung für eine Partnerschaft mit i-team leicht gemacht.“

Meistverkauftes Produkt und warum:

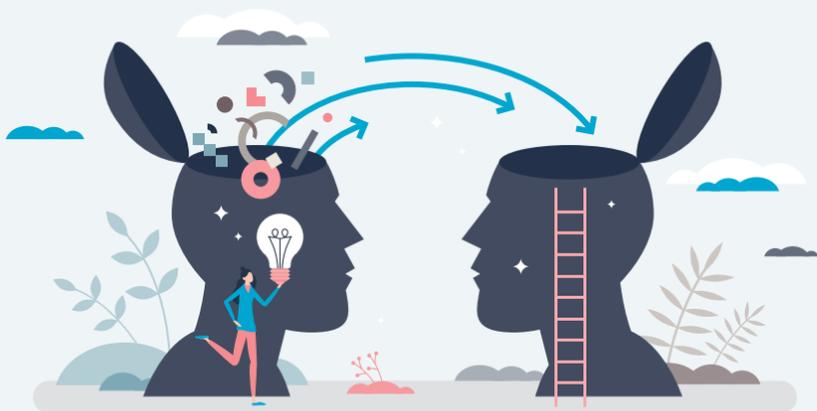
„Der i-mop XL und Lite sind unsere Bestseller. Ihre Einfachheit, Benutzerfreundlichkeit und geringen Wartungsanforderungen machen sie ideal für unsere Kunden. Der i-mop nimmt vielen Anwendern die Scheu vor der Bedienung einer Maschine. i-team-Produkte sorgen bei unseren Kunden aufgrund ihrer Ergebnisse, Einfachheit und Nachhaltigkeit immer wieder für ein Aha-Erlebnis.“





Neuigkeiten aus der europäischen Reinigungsbranche

Michelle Marshall, Redakteurin des European Cleaning Journal (ECJ), fasst für uns die Nachrichten aus der Reinigungsbranche in ganz Europa im Sommer 2024 zusammen:



Personalmangel belastet deutsche Reinigungsunternehmen

In Deutschland hat der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger Handwerks (BIV) kürzlich eine Umfrage unter seinen Mitgliedern durchgeführt und einen erheblichen Personalmangel festgestellt. Katja Scholz berichtet, dass die Hälfte der Betriebe mit einem Personalmangel von bis zu 10 % zu kämpfen hat, bei 10 % der Betriebe fehlen bis zu 30 % an Mitarbeitern. Diese Engpässe hemmen das Unternehmenswachstum erheblich, da fast die Hälfte der befragten Betriebe neue Aufträge aufgrund von Personalmangel ablehnen muss. Nur ein Viertel der Unternehmen blickt optimistisch in die Zukunft, während 28 % eine negative Entwicklung erwarten.



Burnout bei Führungskräften in Großbritannien

Lynn Webster aus Großbritannien stellt eine wichtige Frage: Droht Führungskräften in der Reinigungsbranche ein Burnout? Da viele erfahrene Führungskräfte die Branche verlassen, wächst die Sorge vor einem möglichen „Brain Drain“. Während neue Führungskräfte nachrücken, betont Lynn, wie wichtig es ist, strategische Erfahrung und Wissen zu bewahren. „Wenn Menschen in Führungspositionen aufsteigen, wird ihre Energie oft für die Bedürfnisse anderer aufgewendet, sodass für sie selbst wenig übrig bleibt. Wir müssen Selbstfürsorge und Achtsamkeit in Führungspositionen fördern, um Burnout zu verhindern.“



Neue Gesetze zur Lebensmittelhygiene in Italien

Aus Italien berichtet Anna Garbagna über neue Vorschriften zur Lebensmittelhygiene, die die Reinigungsbranche betreffen. Die neuen Vorschriften konzentrieren sich auf Materialien und Arbeitsmittel in Kontakt mit Lebensmitteln (MOCAs) und basieren auf der EU-Verordnung Nr. 1935/2004. Diese Vorschriften erfordern eine strenge Kennzeichnung und Einhaltung durch Hersteller und Händler, um die Lebensmittelsicherheit zu gewährleisten. Verpackungsmaterialien wie Karton, Druckfarben und Aufkleber müssen den neuen Standards entsprechen, um Risiken für den Verbraucher zu vermeiden. Die Hersteller sind für die ordnungsgemäße Kennzeichnung verantwortlich, und alle größeren Änderungen während der Produktion müssen auch von den Händlern berücksichtigt werden.



Respekt für Reinigungskräfte in Dänemark

Lotte Printz berichtet aus Dänemark, wo eine neue Kampagne die Fahrgäste ermutigen soll, das Reinigungspersonal in der Kopenhagener U-Bahn zu respektieren. „Die Reinigungskräfte sollen sich nicht unsichtbar fühlen. Wir müssen ihre Arbeit anerkennen und dürfen sie nicht als selbstverständlich hinnehmen“, betont Danielle Hansen, Vorsitzende der Gewerkschaft Danske Service.

Die Plakate der Kampagne mit dem Slogan „Danke, dass Sie uns Reinigungskräfte bemerken“ sind jetzt in der U-Bahn zu sehen und sollen die Fahrgäste dazu anregen, den Reinigungskräften ein Lächeln zu schenken und ihre wertvolle Arbeit zu würdigen. Leider hat die Kampagne einen ernsten Hintergrund: Eine Umfrage aus dem Jahr 2022 ergab, dass 14 % der Mitglieder der Gewerkschaft 3F im Reinigungssektor Drohungen und Belästigungen ausgesetzt waren, was deutlich über dem nationalen Durchschnitt von 2 % liegt. Auslöser für die Initiative war ein viraler Vorfall im Vorjahr, bei dem eine U-Bahn-Reinigungskraft während der Arbeit verbal angegriffen wurde. Dieser Vorfall lenkte die Aufmerksamkeit auf das Problem.



Künstliche Intelligenz und Reinigung in den Niederlanden

In den Niederlanden ist künstliche Intelligenz (KI) zu einem heißen Thema in der Reinigungsbranche geworden. Die entscheidende Frage lautet: Müssen die Reinigungskräfte um ihre Arbeitsplätze fürchten? Unser Korrespondent John Griep sieht keinen Grund zur Sorge: „KI ist ein hervorragendes Werkzeug zur Unterstützung der Reinigungsbranche, aber es ist unrealistisch und nicht wünschenswert, Menschen vollständig zu ersetzen. Der menschliche Faktor bleibt unverzichtbar.“

Derzeit wird KI vor allem zur Verbesserung bestimmter Prozesse eingesetzt, etwa zur Optimierung von Reinigungsplänen, zur Erkennung von Verschmutzungen und zur



Tagesreinigung in Frankreich

Christian Bouzols berichtet aus Frankreich, wo das Thema Tagesreinigung wieder zur Diskussion steht. In seiner allgemeinen politischen Erklärung sprach sich der französische Premierminister Gabriel Attal dafür aus, dass Reinigungskräfte auch während der regulären Bürozeiten arbeiten dürfen. Der französische Verband der Unternehmen im Bereich Gebäudereinigung (FEP), der sich seit 15 Jahren für dieses Thema einsetzt, begrüßte diese Erklärung und hofft auf Fortschritte. Die Tagesreinigung bietet viele Vorteile, darunter eine bessere Anerkennung der Reinigungskräfte, eine bessere Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben und eine größere Sichtbarkeit ihrer Arbeit. Dennoch arbeiten die meisten Reinigungskräfte nach wie vor außerhalb der Bürozeiten und nur 5 % der öffentlichen Ausschreibungen im letzten Jahr beinhalteten eine Tagesreinigung oder zusammenhängende Reinigung. Der FEP setzt sich weiterhin aktiv für Veränderungen in diesem Bereich ein.



Steuerung von Reinigungsrobotern. Obwohl Roboter immer häufiger eingesetzt werden, können sie nicht alle Aufgaben übernehmen. Reinigungskräfte verfügen über Eigenschaften, die die KI noch nicht nachahmen kann, wie Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit, vor Ort schnelle Entscheidungen zu treffen. John fügt hinzu: „Menschen können Erfahrung mit Einfühlungsvermögen und Intellekt kombinieren – etwas, wozu die KI (noch) nicht in der Lage ist.“ Er erklärt, wie Reinigungskräfte ihre Arbeit an die jeweilige Situation anpassen können, indem sie beispielsweise die Reinigung verschieben, wenn jemand in einer Besprechung ist, oder einem Patienten in einer schwierigen Situation eine freundliche Geste anbieten.

DEUTSCHLAND
ENTDECKEN

Kunst, Genuss und Abenteuer

EINE KULTURELLE ODYSSEE | BERLIN

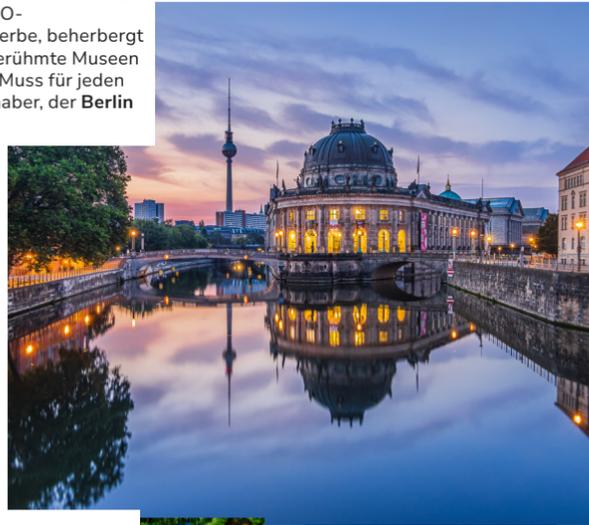
Berlin, die deutsche Hauptstadt, ist eine Stadt, in der Geschichte und Innovation aufeinandertreffen. Die Vergangenheit hallt in den Straßen wider, während die Moderne an jeder Ecke pulsiert. Beginnen Sie Ihre kulturelle Reise auf der Museumsinsel, einem UNESCO-Weltkulturerbe mit fünf herausragenden Museen. Ein Muss sind das Pergamonmuseum mit seinen antiken Relikten und die Alte Nationalgalerie mit Kunst des 19. Jahrhunderts.

Doch Berlins Kultur beschränkt sich nicht nur auf Museen. Die East Side Gallery, ein 1,3 Kilometer langes Stück der Berliner Mauer, das in eine Open-Air-Galerie verwandelt wurde, verbindet Kunst und Geschichte. Die lebendige Musikszene der Stadt reicht von klassischen Konzerten der Berliner Philharmoniker bis zu legendären Techno-Beats im Berghain.

Der Berliner Kulturkalender ist das ganze Jahr über prall gefüllt mit Highlights wie den Filmfestspielen der Berlinale und der Berlin Art Week. Die Theaterszene bietet alles von experimentellen Aufführungen in der Volksbühne bis hin zu klassischen Inszenierungen im Deutschen Theater.

Eine kulturelle Erkundungstour durch Berlin wäre nicht vollständig ohne einen Abstecher in die vielfältige kulinarische Szene. Von der berühmten Currywurst bis zu internationalen Köstlichkeiten auf den Streetfood-Märkten – Berlin ist ein Schmelztiegel der Aromen.

DIE MUSEUMSINSEL, ein UNESCO-Weltkulturerbe, beherbergt fünf weltberühmte Museen und ist ein Muss für jeden Kulturliebhaber, der Berlin erkundet.



MAINAU, DIE BLUMENINSEL im Bodensee, ist ein botanisches Paradies, in dem Naturliebhaber durch farbenprächige Gärten flanieren können.



DER STUTTGARTER WEIHNACHTSMARKT ist ein Winterwunderland. Hier kann man sich mit Glühwein aufwärmen und traditionelle Lebkuchen genießen.



DIE BERLINER STREETFOOD-MÄRKTE sind ein Schmelztiegel der Geschmäcker aus aller Welt und bieten einfach alles – von Currywurst bis zu internationaler Küche.



DAS STUTTGARTER WEINFEST, auch bekannt als Stuttgarter Weindorf, findet in der Regel von Ende August bis Anfang September statt. Das Fest dauert etwa zwei Wochen und zieht Weintliebhaber aus nah und fern an, um die besten Weine der Region zu genießen.



DIE EAST SIDE GALLERY, ein 1,3 Kilometer langer Abschnitt der Berliner Mauer, dient heute als Open-Air-Galerie, in der sich Kunst und Geschichte vereinen.



DER BODENSEE-RADWEG bietet eine 270 Kilometer lange, landschaftlich reizvolle Strecke, die zum Entdecken der malerischen Dörfer, Weinberge und historischen Städte der Region einlädt.



DAS ZEPPELIN MUSEUM IN FRIEDRICHSHAFEN widmet sich dem Erbe der Zeppelin-Luftschiffe und bietet faszinierende Exponate zu deren Geschichte und Technik.



EIN KULINARISCHES PARADIES | STUTTGART

Stuttgart im Herzen Baden-Württembergs ist ein verstecktes kulinarisches Juwel. Umgeben von sanften Weinbergen ist die Stadt ein Paradies für Feinschmecker und Weinliebhaber. Die Stuttgarter Küche verbindet Tradition und Innovation, wobei die deftige schwäbische Küche im Mittelpunkt steht.

Beginnen Sie Ihre kulinarische Reise mit Maultaschen, einer schwäbischen Spezialität, die an Ravioli erinnert und mit Fleisch, Spinat und Kräutern gefüllt ist. Dazu passt ein Glas Wein aus der Region – die Stuttgarter Weinberge sind bekannt für ihre exquisiten Rieslinge und Trollinger. Das Stuttgarter Weinfest, eines der größten und ältesten Weinfeste Deutschlands, bietet die perfekte Gelegenheit, diese lokalen Köstlichkeiten zu genießen.

Zum Dessert ein Stück Schwarzwälder Kirschtorte, eine dekadente Leckerei aus Schokolade, Kirschen und Schlagsahne. Sie besuchen Stuttgart im Winter? Dann sollten Sie auf keinen Fall den Stuttgarter Weihnachtsmarkt verpassen, auf dem Sie sich mit Glühwein und Lebkuchen stärken können.

EIN AKTIVES ABENTEUER | BODENSEE

Der Bodensee ist ein Paradies für aktive Abenteurer, umgeben von atemberaubender Naturschönheit. Im Dreiländereck von Deutschland, Österreich und der Schweiz gelegen, bietet der riesige See unendliche Möglichkeiten für Outdoor-Aktivitäten.

Radfahrer können den 270 Kilometer langen Bodensee-Radweg erkunden, der sich durch malerische Dörfer, Weinberge und historische Städte schlängelt. Wassersportler finden im klaren Wasser des Bodensees ideale Bedingungen zum Segeln, Kajakfahren und Schwimmen. Wanderwege in die umliegenden Berge bieten atemberaubende Ausblicke, besonders vom Pfänder, wo die Alpen auf den See treffen. Im Winter verwandelt sich die Region in ein Ski- und Snowboardparadies.

Geschichtsinteressierte können im Zeppelin-Museum in Friedrichshafen in die faszinierende Welt der Zeppelin-Luftschiffe eintauchen und mehr über deren Technik und Geschichte erfahren. Der Bodensee bietet aber nicht nur Abenteuer, sondern auch kulturelle Schätze wie die Blumeninsel Mainau und die historische Stadt Lindau. Hier lässt es sich wunderbar entspannen und die ruhige Atmosphäre genießen.

SEGELN AUF DEM BODENSEE

Der Bodensee ist ein Paradies für Wassersportler und bietet vielfältige Möglichkeiten zum Segeln, Kajakfahren und Schwimmen in seinem kristallklaren Wasser.



MAULTASCHEN, eine schwäbische Spezialität, sind ein absolutes Muss in Stuttgart. Die herzhaften Teigtaschen sind mit Fleisch, Spinat und Kräutern gefüllt.



Der Dominoeffekt Nachhaltige Wirkung von Made Blue



ZUGANG ZU SAUBEREM WASSER

Jeden Tag sind Millionen von Menschen, vor allem Frauen und Mädchen, stundenlang unterwegs, um Wasser zu holen. Zeit, die sie besser für Ausbildung, Arbeit oder die Versorgung ihrer Familien nutzen könnten.

UNSER ENGAGEMENT

Wir von i-team Global sind davon überzeugt, dass sauberes Wasser ein grundlegendes Menschenrecht ist. Als stolze Markenbotschafter von Made Blue setzen wir uns für einen nachhaltigen Zugang zu sauberem Wasser und Hygiene in Entwicklungsländern ein.

WASSER IN WIRKUNG VERWANDELN

Seit 2015 haben wir mehr als 1,5 Milliarden Liter sauberes Trinkwasser bereitgestellt und damit über 21.551 Menschen geholfen. Im Rahmen unseres Programms „Liter für Liter“ kompensieren wir die Wassereinsparungen unserer Produkte durch die Bereitstellung der gleichen Menge sauberen Wassers in Entwicklungsländern.

Um unsere Wirkung zu verstärken, unterstützen wir auch verschiedene Spendenaktionen. In unserem Hauptsitz in Eindhoven tragen Made Blue Wasserkühler dazu bei, jährlich 1.000.000 Liter sauberes Wasser zur Verfügung zu stellen.

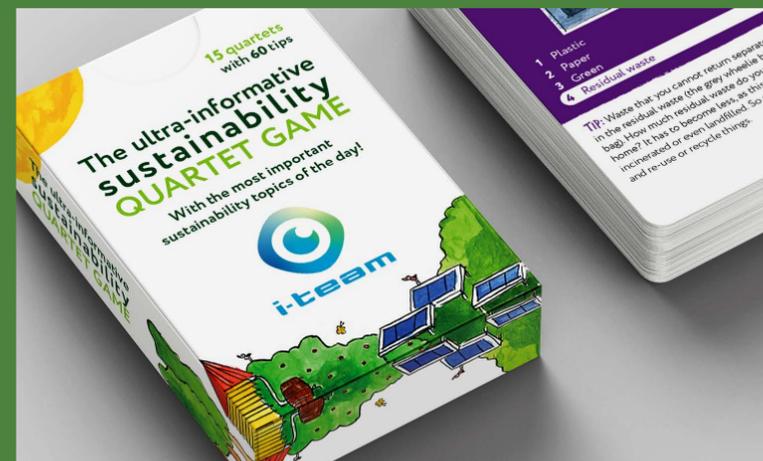
EIN NETZWERK DES WANDELS

Drei von vier Unternehmen, die sich Made Blue angeschlossen haben, stammen aus unserem Netzwerk. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, den Zugang zu Wasser weltweit zu verbessern.



Ein Spiel mit echter Wirkung Das Nachhaltigkeitsquartett von i-team Global

Wir sind stolz darauf, unsere eigene Version des Nachhaltigkeitsquartetts präsentieren zu können – ein spannendes Kartenspiel, das das Bewusstsein für Nachhaltigkeit schärfen soll. Diese Ausgabe umfasst 60 Karten zu 15 Themen, darunter Energiesparen, nachhaltiges Leben und Umweltschutz. Alle Karten spiegeln unser Engagement für eine umweltfreundlichere Zukunft wider. Das Spiel ist nicht nur lehrreich, sondern ermöglicht es Unternehmen auch, die Karten an ihre eigenen Nachhaltigkeitsbemühungen anzupassen. Der Erlös fließt in lokale Umweltprojekte, sodass das Spiel nicht nur Spaß macht, sondern auch echte Veränderungen bewirken kann. Weitere Informationen unter: www.duurzaamheidskwartet.nl



Erkenntnisse unseres CEO Dinners Ohne Nachhaltigkeit gibt es keine Zukunft.



Von Leen Zevenbergen

Nachhaltigkeit durchdringt alle Facetten ihrer Geschäftstätigkeit. Es gibt einen fundamentalen Unterschied zwischen dem bloßen Bestreben, nachhaltig zu sein, und einer tiefen Verankerung in der DNA eines Unternehmens. Ein anschauliches Beispiel macht dies deutlich:

Einige Banken werben stolz mit ihrer nachhaltigen Finanzabteilung, andere leben Nachhaltigkeit in allen Bereichen. So hat die ABN Amro Bank eine Nachhaltigkeitsabteilung, während die Triodos Bank als eine der nachhaltigsten Banken der Welt gilt. Ein weiteres Beispiel ist McKinsey, die Unternehmen dabei helfen, nachhaltig zu wirtschaften, aber auch Öl- und Zigarettenkonzernen helfen, ihre Gewinne zu steigern. Diese Unternehmen betrachten Nachhaltigkeit oft als ein Instrument zur Gewinnmaximierung – eine Motivation, die fehl am Platz ist.

Wie wir beim CEO Dinner von Brabantia und MYNE gelernt haben, führt ein langfristiger Fokus auf Nachhaltigkeit tatsächlich zu höheren Gewinnen. Aber Profit sollte nicht die Hauptmotivation sein. Aus diesem Grund hat B Corp das Konzept des Impact Business Model (IBM) entwickelt. Dieses Modell fordert Unternehmen dazu auf, sich die entscheidenden Fragen zu stellen:

„WARUM GIBT ES UNS?
WARUM MACHEN
WIR GESCHÄFTE?“

Für i-team Global ist diese Frage leicht zu beantworten. Frank van de Ven gründete i-team Global mit dem Ziel, das Leben von Reinigungskräften zu verbessern – durch eine optimierte Ausrüstung sowie verbesserte Produkte und Methoden. Die Verbesserung des Lebens von Reinigungskräften durch das Impact Business Model ist der Kern von allem, was wir bei i-team Global tun. Das ist es, was uns ausmacht. Das ist es, was wir sind.

Kurz vor der Sommerpause lud i-team Global zum zweiten CEO Dinner ein. Diese Veranstaltung ist ein Highlight für unsere Organisation und soll das Thema Nachhaltigkeit im Bewusstsein der Führungskräfte verankern. Es bietet den Entscheidungsträgern der Partnerunternehmen die Möglichkeit zu erfahren, wie andere Unternehmen Nachhaltigkeit in ihre strategische Ausrichtung integriert haben.

Einige Unternehmen können als „Familienunternehmen“ bezeichnet werden, die von Natur aus nachhaltig sind. Sie verfolgen langfristige Ziele und konzentrieren sich auf die Zukunft ihrer Kinder und Enkelkinder, anstatt kurzfristige, gewinnorientierte Ziele in den Vordergrund zu stellen. Beim CEO Dinner waren auch zwei CEOs von traditionsreichen Familienunternehmen anwesend: Brabantia und MYNE (früher Reukema). Beide Unternehmen blicken auf eine bewegte Geschichte mit Höhen und Tiefen zurück, setzen sich aber weiterhin für eine gesunde Zukunft ein.

Diese Unternehmen haben Nachhaltigkeit nicht nur in ihre Strategie integriert – sie ist ein wesentlicher Bestandteil ihrer Identität. Deshalb sagen wir:

„ES LIEGT IHNEN IM BLUT.“

Orbot

Die ultimative Bodenpflege

Eine Maschine für alle Böden

Die Orbot-Maschinen kombinieren Orbital- und Rotationstechnologie, um eine gründliche Reinigung auf jeder Bodenoberfläche zu gewährleisten. Ob Schrubben, Polieren oder Auffrischen – mit der Dual-Action-Funktion von Orbot lässt sich die Arbeit schneller, einfacher und effizienter erledigen.

- **Umweltfreundlich und kostengünstig**
Wasser sparen, Chemikalien reduzieren und Kosten senken mit dem feuchtigkeitsarmen System von Orbot.
- **Mühelose Bedienung**
Leichtes, ergonomisches Design für maximale Produktivität bei minimalem Aufwand.
- **Langlebig**
Orbot-Maschinen sind auf Langlebigkeit ausgelegt und widerstehen den härtesten Reinigungsanforderungen, was eine langfristige Zuverlässigkeit garantiert.



Revolutionieren Sie Ihre Reinigungsprozesse mit Orbot!
Scannen Sie den QR-Code für weitere Informationen

